KMPKT

Von Fans für Fans

N°3
20. AUGUST 2020

IST DIE BUNDESLIGA AN DER SPITZE?

INHALTSVERZEICHNIS

S.2 - Vorwort
S.3 - Rückblick Europa League VF/HF
S.7 - Rückblick Champions League VF/HF
S.9 - Road to Final - Inter
S.10 - Road to Final - Sevilla
S.11 - Vorbericht Finale - Europa League
S.13 - Road to Final - PSG
S.14 - Road to Final - FCB
S.15 - Vorbericht Finale - Champions League
S.16 - Expertise Finale von Jonas
S.17 - Abschneiden der deutschen Teams
S.26 - Expertise deutsche Teams von Jonas
S.27 - Stellenwert der Bundesliga
S.28 - Mitwirkende

VORWORT

Hallo zusammen!

Ein letztes Mal beschäftigen wir uns mit der Saison 2019/2020. Diese endet für BULI-KMPKT nämlich mit der Siegerehrung in der UEFA Champions League. Grund genug für uns auf die beiden Finalturniere zurück zu schauen. Wie waren die Spiele und vor allem wie haben sich die deutschen Mannschaften angestellt.

Wir beschäftigen uns in diesen Magazin ebenfalls um die Finalwege der Finalisten und das Abschneiden der deutschen Mannschaften. Uns hat sich die Frage gestellt wie sich die einzelnen deutschen Mannschaften in den diesjährigen internationalen Wettbewerben geschlagen haben. Dabei lasse ich auch immer wieder meine eigene Expertise einfließen. Das hat aber auch jeder der einzelnen Redakteure getan.

An dieser Stelle darf ich wieder ein großes Lob an das Team von BULI-KMPKT aussprechen. Wieder haben alle ordentlich geackert, um dieses Magazin auf die Beine zu stellen. Top!

Das nächste Heft wird am 27. September erscheinen. Als Abstand haben wir dann festgelegt, dass immer am letzten Sonntag des Monats das Magazin erscheinen wird. Von diesem Zeitpunkt an werden wir auch eine etwas andere Strategie verfolgen. Wie genau das aussieht? Lasst euch überraschen! Jetzt erstmal viel Spaß beim lesen!

Jonas Winkel
Head of BULI-KMPKT

RÜCKBLICK VIERTELFINALE

Inter Mailand – Bayer Leverkusen 2:1 (2:1)Die Partie in Düsseldorfer Merkur-Spiel-Arena begann furios. Schon in der 15. Minute bekam Tapsoba Lukaku nicht richtig in den Griff, zwar konnte sein Schuss noch durch den Niederländer Sinkgraven geblockt werden, aber danach schnappte sich Barella die Kugel und traf mit einem platzierten Außenrist-Schuss ins lange Eck zum 1:0. Nur 6 Minuten später passte Ashley Young zum Romelu Lukaku, der aus seinen 93 kg Gebrauch machte und zum 2:0 netzte. Wieder sah Tapsoba in einem Zweikampf mit dem Belgier sehr schlecht aus. Sekunden später scheiterte der Belgier nach einem Konter an Hradecky der sich im Tor breitmachte.

Quasi im Gegenzug gelang der Werkself der Anschlusstreffer und gleichzeitig der Endstand. Havertz konnte durch einen Doppelpass mit Kevin Volland die Defensive der Nerazzurri ausspielen und traf zum 2:1 (24). Danach passierte relativ wenig. Der Videoschiedsrichter nahm zwei Strafstöße (26.und 90.) gegen die Leverkusen zurecht zurück. Bayer machte das Spiel, wurde aber nie richtig gefährlich. Der Auffälligste Leverkusener, Moussa Diaby dribbelte zu oft ins Leere während die Mannschaft von Antonio Conte sich zurückzog und auf Konter lauerte. Am Ende eine verdientes Ergebnis.

Manchester United – FC Kopenhagen 1:0 n.V. Karl-Johan Johnsson heißt der Mann, der den Spielern von Ole Gunnar Solskjaer das Leben 120 Minuten schwer machte. Der schwedische Torhüter hielt unglaubliche 13 Torschüsse der Engländer und wenn er nichtzur Stelle war, half das Aluminium oder der Videoassistent, wie in der Nachspielzeit der ersten Hälfte. Rashford köpfte den Ball in Richtung von Mason Greenwood, der netzen konnte. Clement Turpin entschied nach Eingriff des VARs zurecht auf Abseits. Die Red Devils waren total überlegen, die Dänen hielten aber bis zur Verlängerung dagegen. Der eingewechselte Juan Mata passte zum Anthony Martial, der den Kontakt mit Andreas Bjelland spürte und so den Elfmeter rausholte. Sehr harte Entscheidung für die Mannschaft aus Kopenhagen. Bruno Fernandes verwandelte sicher und Karl-Johan Johnsson musste sich zum ersten und letzten Mal in diesem Spiel geschlagen geben. Am Ende setzte sich im Duell der norwegischen

EUROPA LEAGUE
EUROPA LEAGUE
EUROPA LEAGUE

TM

RÜCKBLICK VIERTELFINALE

Trainer Ole Gunnar Solskjaer gegen den Ex-Kölner Ståle Solbakken durch.

Wolverhampton Wanderers – FC Sevilla 0:1 (0:0)FC Sevilla machte viel mehr um die Halbfinale zu erreichen als die Wolves. Eine nennenswerte Aktion zeigten uns die Engländer. Adama Traore holte schon in der 12. Minute einen Strafstoß den allerdings, der sonst sichere Elfmeterschütze Raul Jimenez, an Yassine Bono setzte. Sehr schwach geschossen. Danach machten die Andalusier das Spiel. Die Wolves zogen sich sehr weit zurück. Das zeigt die Statistik der Ballbesitz, nur 27% an derSeite von der Mannschaft aus England. Die Spanier waren bemühter den Siegtreffer zu erzielen. Das gelang erst in der 88. Minute, als zwei Argentinier das Spiel entschieden haben. Banega flankte auf Ocampos der den Rui Patricio chancenlos lies. Die Passivität der Wolves wurde bestraft.

Shakhtar Donetsk – FC Basel 4:1 (2:0)Im Duell der Bundesliga-Bezwinger setzte sich Shakhtar Donezk gegen denFC Basel deutlich durch. Die Brasilianer in der ukrainischen Offensive ballerten nach Wolfsburg auch die Basler weg. Der Ausfall von Jonas Omlin im Tor der Schweizer blieb nicht spurlos. Sein Vertreter Djordje Nikolić machte keine gute Figur, war für das 0:1 mitverantwortlich. Junior Moraes (2.) und Taison (22.) zeigten schon nach 22 Minuten die Richtung. 2:0 hieß auch der Pausenstand. Im zweiten Durchgang machten Alan Patrick (75.) und Dodo (88.) zwei weitere Treffer für die seit Jahren obdachlose Mannschaft aus Donbass Gebiet. Den Baslern gelang nur noch der Ehrentreffer in der zweiten Minute der Nachspielzeit durch Ricky van Wolfswinkel.

TM

DU möchtest auch mal einen Beitrag für das Magazin schreiben?

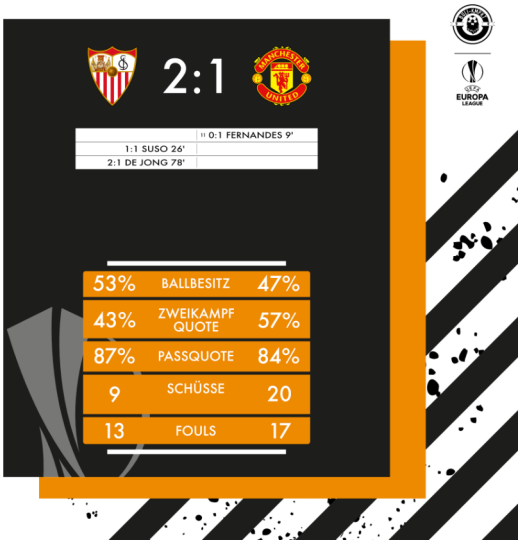
Dann meld dich über Instagram mit deinem Thema und du bekommst eine ganze Seite für dich!

DU BIST DRAN
DU BIST DRAN
DU BIST DRAN

Werbung

RÜCKBLICK HALBFINALE

FC Sevilla – Manchester United 2:1 (1:1)



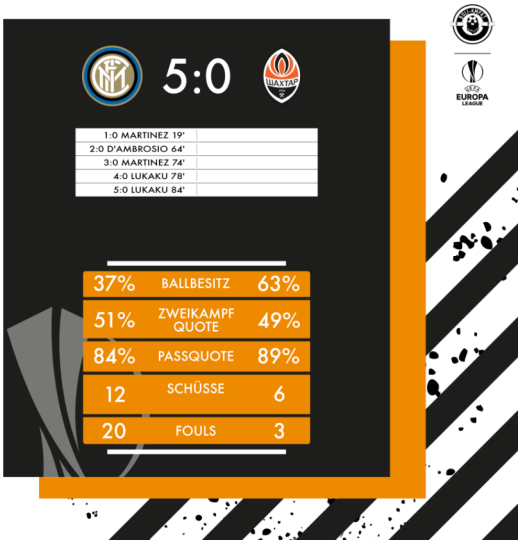
Die Europa League und der FC Sevilla das passt einfach hervorragend. Man könnte glauben die Spanier bekommen magische Kräfte oder außerirdische Hilfe, wenn sie in diesem Wettbewerb antreten. Daran mag wirklich was sein, denn die Abwehrreihe der Andalusier hat mächtig Unterstützung bekommen und zwar von der Offensiv-Abteilung der Engländer, die einfach zu viele Chancen liegen gelassen haben. Dabei fing die Partie für Manchester United so gut an. Rashford wurde von Diego Carlos mit einer Grätsche im Strafraum getroffen. Alle FIFA-Spieler wissen worum es geht. Diego Carlos will den Schuss von Rashford blocken, rutscht aber nach dem Schuss in den Mann. Strafstoß Nr. 22 in dieser Saison für Manchester United. Bruno Fernandes verwandelt ganz selbstbewusst unter die Latte. Nach 9 Minuten führten die Red Devils mit 1:0. Danach übernahm Sevilla die Kontrolle und belohnte sich in der 26 Minute. Ocampos setzte auf der linken Seite Reguillon ins Spiel, der den Ball quer durch Strafraum auf Suso legte. Dem Spanier blieb nichts anderes übrig als den Ball einfach nur ins Tor einzuschieben. Das der Mannschaft von OleGunnar Solskjaer an Kaltschnäuzigkeit fehlt, zeigte Anfang der zweiten Hälfte. Allein Anthony Martial lies drei Chancen liegen. Nach 13 gehaltenenTorschüssen von Johnsson im Spiel gegen Kopenhagen, hielt Bono im Kasten der Andalusier 7 Schüsse die in seine Richtung kamen. Manchester konnte die marokkanische Mauer in Person von Bono nicht überwinden. Ganz im Gegenteil der FC Sevilla. Jesus Navas flankte von rechts auf Luuk de Jong der sicher ein netzte. Fehler von Lindelöf und Wan-Bissaka die den Niederländer zu zweit nicht in den Griff bekamen. Somit steht Sevilla zum 6. Mal im Finale der Europa League/UEFA Cup in diesem Jahrhundert. Die vorherigen 5 Finalspielen konnten die Andalusier gewinnen.

TM

EUROPA LEAGUE
EUROPA LEAGUE
EUROPA LEAGUE

RÜCKBLICK HALBFINALE

Inter Mailand – Shakhtar Donetsk 5:0 (1:0)



Antonio Conte hat einmalmehr gezeigt, wie das moderne Verteidigen geht.Inter überließ den Ukrainer den Ball und lauerte die meiste Zeit auf Konter.Die Mailänder blieben in der Defensive nahezu fehlerlos. Shakhtar kombinierte, spielte fast zweimal mehr Pässe als Inter und konnte in den entscheidenden Momenten die Defensive doch nicht überwinden. Nur einen einzigen Torschuss gaben die Männer aus Donetsk ab.

Sehr harmlos bei 8 Torschüssen der Nerazzurri. Die frühe Führung in der 19 Minute durch Lautaro Martinez spielte in die Karten von Conte.

Die Konter-Taktik konnte noch besser umgesetzt werden. In der 64 Minute traf D'Ambrosio nach einem Eckball von Brozović zum 2:0. Das war die Vorentscheidung. Danachlief bei der Mannschaft aus Donbass nichts mehr und Inter machte einfach weiter. 10 Minuten später traf Martinez zum zweiten Mal. Donetsk war dann einfach unkonzentriert und ließ sich von den Mailändern weiter abschießen. Sowohl das 4:0 in der 78 Minute, als auch das 5:0 6 Minuten später erzielte der Leverkusen-Schreck - Romelu Lukaku. Das Finale am Freitag bestreiten zwei erfahrene Trainer und zwei erfolgreichste Mannschaften der Europa League bzw. des UEFA-Pokals. Sevilla konnte sichschon 5 Titeln sichern, während die Mailänder den Pokal dreimal gewannen.

TM

EUROPA LEAGUE
EUROPA LEAGUE
EUROPA LEAGUE

RÜCKBLICK VIERTELFINALE

Ein 10-Tore-Spiel und zahlreiche Überraschungen - das Viertelfinale der dies jährigen Champions League hatte einige hochkarätige Spiele zu bieten.Speziell das Spiel zwischen dem FC Bayern München und dem FC Barcelona wird vermutlich nicht so schnell vergessen werden. Hier ein kurzer Rückblick auf die Viertelfinalspiele. Das Überraschungsteam aus Bergamo hatte in seiner ersten Champions League-Saison auf sensationelle Art und Weise gleich das Viertelfinale erreicht. Zudem schafften es die Norditaliener den vermeintlichen Favoriten Paris Saint-Germain fast aus dem Turnier zu werfen. Der Traum vom Halbfinale platze jedoch in derNachspielzeit, als

PSG dank der Treffer von Marquinhos und dem Ex-Schalker Choupo-Moting das Spiel drehen konnte und mit 2:1 gewann. Atalanta musste sich nach einer überragenden Saison aus der Königsklasse verabschieden. Der Gegner von PSG wird im Halbfinale RB Leipzig sein, die sich erstmals für das Halbfinale der Champions League in ihrer noch jungen Vereinshistorie qualifizieren konnten. Auch hier entschied ein Last-Minute-Treffer das Spiel:den roten Bullen aus Leipzig gelang ein 2:1-Sieg gegen Atletico Madrid, das nach Dani Olmos Führungstreffer für Leipzig per Elfmeter ausgleichen konnte.Am Ende stach Leipzigs Joker Tyler Adams zu und konnte den Sachsen dasTicket für das Halbfinale sichern. Das größte Spektakel stellt ohne Zweifel das Spiel zwischen Bayern München und dem FC Barcelona dar: die Katalanen kamen gegen das hohe Tempo derMünchner nicht an und verloren deutlich mit 2:8. Speziell Thomas Müller und Alphonso Davies verstanden es, Barcelona klare Grenzen aufzuzeigen. Mit diesem Ergebnis stellen die Bayern sogar einen neuen Rekord auf: acht Tore von einer Mannschaft in nur einem Spiel sind von nun an CL-Bestwert. Auch die Begegnung zwischen Manchester City und Olympique Lyon sorgte für eine Überraschung. Denn der Premier League-Meister der Vorsaison unterlag den Franzosen mit 1:3 und musste sich zum zweiten Mal hintereinander imViertelfinale aus der Königsklasse verabschieden. Der zwischenzeitlicheAusgleich der Engländer verschaffte ihnen zwar Rückenwind, am Ende war es jedoch eine desolate Chancenverwertung, die ihnen den Sieg kostete. Lyon hingegen wird sich im Halbfinale mit dem FC Bayern München messen können.

CHAMPIONS LEAGUE
CHAMPIONS LEAGUE
CHAMPIONS LEAGUE

EM

DU möchtest mich unterstützen?

Du kannst mir ganz einfach dabei helfen laufende Kosten zu decken und die Qualität des Podcast und der Instagram-Seite zu verbessern.

Wenn dir also dieses Magazin gefallen hat, dann wäre es eine große Wertschätzung, wenn du einen symbolischen Euro dalassen würdest. Dies geht ganz einfach über PayPal.

https://paypal.me/bulikmpkt

Vielen Dank!

SUPPORT
SUPPORT
SUPPORT

RÜCKBLICK HALBFINALE

Der Traum vom deutschen Finale ist geplatzt! Das Halbfinale der diesjährigenChampions League hat nicht zu viel versprochen. Durch die Siege von ParisSaint-Germain und dem FC Bayern München, wird es sich im Finale um eindeutsch-französisches Duell handeln – ein Duell unter Nachbarn. RB Leipzig musste sich nach einer sehr erfolgreichen CL-Saison aus dem Wettbewerb verabschieden. Gleiches gilt für Olympique Lyon, die nach Siegen gegenJuventus und Manchester City ebenfalls nicht das Endspiel erreichten Die Pariser, die zum allerersten Mal in ihrer Vereinsgeschichte das Finale derKönigsklasse erreichten, ließen den Leipzigern über weiter Strecken der Partie keinen Spielraum. Das Team von Julian Nagelsmann unterlag einer abgezockten PSG-Mannschaft letztendlich verdient mit 0:3. Mit hohem Pressing aus demMittelfeld heraus stellten die Franzosen bereits vor der Halbzeit die Weichen aufFinaleinzug. Marquinhos und Di Maria schockten Leipzig früh, wobei man stets von schlechtem Stellungsspiel seitens der roten Bullen profitierte. Kurz nachWiederanpfiff erzielte Ex-Bayernstar Juan Bernat den dritten Treffer für PSG.Auch das Schlussdrittel brachte die Sachsen nicht in die Spur, wodurch nur wenige Chancen kreiert wurden. Am Ende war der Sieg den Parisern nicht mehr zu nehmen. Der Einzug in das Endspiel war somit perfekt. RB verpasste wiederum die Chance, zum ersten Mal überhaupt das Finale der ChampionsLeague zu erreichen.

CHAMPIONS LEAGUE
CHAMPIONS LEAGUE

EM

ROAD TO FINAL

Inter Mailand spielte in der Gruppe F der Champions League. In dieser„Todesgruppe“ traf man auf den FC Barcelona, Borussia Dortmund und Slavia Prag. Man verabschiedete sich mit sieben Punkten als Gruppendritter in die Europa League.

In der Zwischenrunde der Europa League traf man auf Ludogorez Rasgrad. Das Hinspiel gewann man durch Tore von Eriksen (71.) und Lukaku (90.+5) mit 2:0. ImRückspiel, welches bereits als Geisterspiel in Mailand ausgetragen wurde konnte man Rasgrad mit 2:1 schlagen. Die Tore markierten Biraghi (32.) und Lukaku (45.+4).

Im Achtelfinale traf man in Gelsenkirchen auf den FC Getafe. Der Außenseiter aus Spanien spielte zwar lange gut mit, am Ende gewann Inter aber mit 2:0 durchTore von Lukaku (33.) und Eriksen (83.)

.Vielen deutschen Fans wird das Viertelfinale schmerzlich in Erinnerung bleiben.Hier warf Inter nämlich mit Bayer Leverkusen den letzten deutschen Vertreter ausdem Wettbewerb. Nicolo Barella (15.) und abermals Romelu Lukaku (21.)erzielten die Tore für Inter, Kai Havertz (25.) gelang nur der Anschluss. Mit 2:1kam Inter eine Runde weiter.

Eine absolute Leistungsexplosion folgte im Halbfinale in Düsseldorf. Shakhtar Donezk wurde dabei mit 5:0 vom Platz gefegt. Mit einer überragenden Leistungkonnte so der Einzug für das Finale in Köln gesichert werden. Die Torschützenwaren dabei Lautaro Martinez (19./ 74.), Danilo d’Ambrosio (64.) und wie immerRomelu Lukaku (78./84.)

GRUPPE F

K.O. RUNDE

FINALE

NM

INTER MAILAND
INTER MAILAND
INTER MAILAND

ROAD TO FINAL

Der FC Sevilla musste diese Saison in der Europa League in der Gruppe A antreten. Die Gegner in der Gruppenphase waren Qarabag Agdam aus Aserbaidschan, APOEL Nikosia aus Zypern und F91 Düdelingen aus Luxemburg. Man galt in dieser Gruppe als der haushohe Favorit. Dieser Favoritenrolle wurde Sevilla auch gerecht und holte fünf Siege aus sechs Spielen. Als ungefährdeter Tabellenführer zog man in die Zwischenrunde ein.

In der Zwischenrunde lief es aber nicht mehr wie geschmiert: Gegen CFR Cluj kam Sevilla nur aufgrund der Auswärtstoregel in die nächste Runde. Das Hinspiel in Cluj endete 1:1 (Torschütze war En-Nesyri (82.)), das Rückspiel in Sevilla 0:0. Inder 88. Minute des Rückspiels erzielte Cluj das vermeintliche 0:1, wodurch Sevilla ausgeschieden wäre, doch der VAR meinte es gut mit den Andalusiern und ließ das Tor aberkennen.

Bereits im Achtelfinale ging es für Sevilla nach NRW, wo man in Duisburg AS Rom gegenüberstand. Diese Begegnung konnte man relativ souverän mit 2:0 für sich entscheiden. Sergio Reguilon (22.) und Youssef En-Nesyri (44.) waren dabei die Torschützen.

Im Viertelfinale traf man, ebenfalls in Duisburg, auf die Wolverhampton Wanderers. In einem sehr ausgeglichenen Spiel fiel erst in der 88. Spielminute dieEntscheidung zugunsten Sevillas. Lucas Ocampos markierte mit dem 1:0 den einzigen Treffer.

Die letzte Hürde vor dem Finale war Manchester United. Im Halbfinale in Köln setzte sich Sevilla mit 2:1 durch. Bruno Fernandes brachte den Favoriten von der Insel durch einen Elfmeter in Führung (9.), doch Suso (26.) und Luuk de Jong (78.)konnten die Partie drehen und Sevilla ins Finale schießen.

GRUPPE A

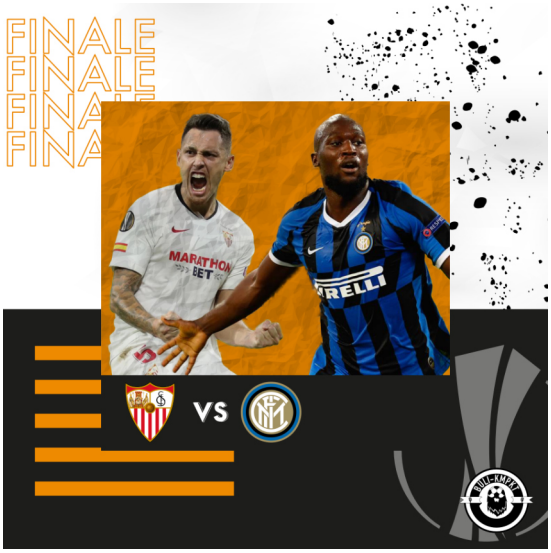
K.O. RUNDE

FINALE

NM

FC SEVILLA
FC SEVILLA
FC SEVILLA

FINALE - EUROPA LEAGUE



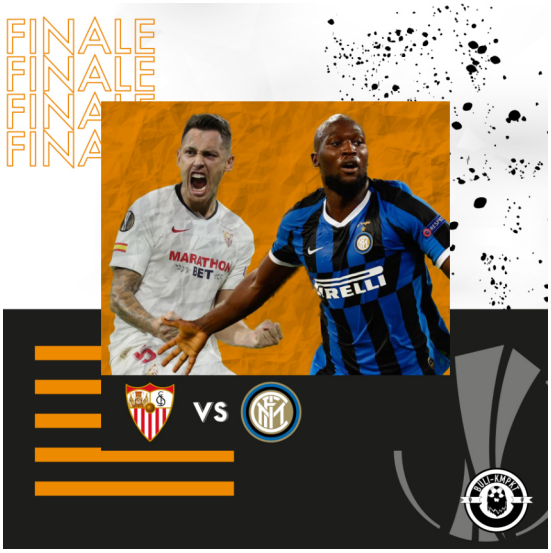
Mit dem FC Sevilla und Inter Mailand stehen sich zwei europäische Größen im Finale der Europa League gegenüber. Für Sevilla ist es bereits die sechste Teilnahme am Finale der Europa League bzw. dem UEFA Cup. Alle bisherigen Finals konnten die Andalusier auch gewinnen und sind mit fünf Titeln der Rekordsieger der Europa League. Doch Inter Mailand will unbedingt verhindern, dass Sevilla diesen Rekord ausbauen kann und möchte den Abstand zu Sevilla verkürzen. Denn Inter ist mit drei Siegen im UEFA Cup auf Platz zwei der Rekordsieger. Alleine diese Ausgangslage verspricht ein sehr spannendes Duell auf Augenhöhe. Die 2010er Jahre waren für Inter Mailand eher enttäuschend. Man konnte zwar 2010 noch die Champions League gewinnen, doch das war die letzte Finalteilnahme in einem europäischen Finale. Jetzt ist man hungrig auf diesen Pokal und das mit gutem Grund. Man ist in absoluter Topform. Das Finalturnier in NRW hat Inter mit Bravour bewältigt, in den drei Spielen erzielte man neun Treffer und kassierte gerade einmal ein Gegentor. Vor allem das Stürmerduo Lautaro Martinez und Romelu Lukaku sind in absoluter Topform. Sieben der neun Tore gingen auf ihr Konto, Lukaku hat seit zehn Spielen in der EL immer mindestens ein Tor erzielt. Diese offensive Wucht muss Sevilla erstmal verteidigen, dazu kommt die hervorragende Defensive um die erfahrenen Stefan de Vrij und Diego Godin. Personell wird Inter aus dem vollem schöpfen können.Für Sevilla ist das Europa League Finale fast schon Routine. 2014, 2015 und 2016 kam man jeweils ins Finale und gewann dieses auch. Generell ist die Europa League für Sevilla eine Erfolgsgeschichte: Nur zwei Mal scheiterte man in diesem Jahrzehnt vor dem Finale, 2011 gegen Porto und 2019 gegen Slavia Prag. Allein aus statistischer Sicht ist Sevilla der Sieg wohl nicht zu nehmen oder? Im Gegensatz zu Inter tat sich Sevilla ein bisschen schwerer um nach Köln zu kommen. Im Viertel- und Halbfinale konnte man sich jeweils durch ein Tor in der Schlussphase nur knapp gegen Wolverhampton (1:0) und Manchester United (2:1) durchsetzen. Doch durch Willensstärke kam Sevilla bis ins Finale. Vielleicht wird dies auch gegen Inter der Schlüssel, zumal man schon im Halbfinale der Außenseiter war. Gespielt wird am Freitag um 21:00 Uhr im RheinEnergieStadion in Köln.

SEVILLA - INTER
SEVILLA - INTER
SEVILLA - INTER

NM

FINALE - EUROPA LEAGUE

Die Schlüsselspieler im Team von Julen Lopetegui sind Kapitän Jesus Navas und Mittelfeldmotor Ever Banega, der selber schon mit Sevilla die EL gewinnen konnte und zudem auch beim Gegner Inter unter Vertrag stand.Alles in allem ist alleine von der Form Inter Mailand in diesem Spiel favorisiert. Allerdings ist Sevilla ein absoluter Finalspezialist und konnte z.B. 2016, als man gegen den FC Liverpool im Finale ebenfalls Außenseiter war, schon Endspiele für sich entscheiden. Man muss also das Spiel abwarten um zu sehen was passieren wird. Garantiert ist aber: Beide Teams sind hungrig nach Titeln und werden für einunterhaltsames Spiel in Köln sorgen.



NM

SEVILLA - INTER
SEVILLA - INTER
SEVILLA - INTER

ROAD TO FINAL

In der stark besetzten Gruppen A schaffte Paris Saint Germain dennoch eine große Überraschung. Zu einem Zeitpunkt, als Real Madrid immer noch als einer der größeren Favoriten galt, schlug PSG die Königlichen Zuhause mit 3:0.

Auch im weiteren Verlauf der Gruppenphase gaben sich die Franzosen mal überhaupt keine Blöße. Vier Spiele aus vier Siegen gab es gegen die anderen beiden Gruppengegner FC Brügge und Galatasaray Istanbul. Insgesamt schossen die Pariser in diesen Spielen zwölf Tore und mussten nicht einen Gegentreffer einstecken. Den einzigen Punktverlust gab es am fünften Spieltag beim Rückspiel gegen Real Madrid. 2:2 hieß es am Ende.

In der K.O.-Runde schien PSG aber schon fast vor dem Aus zu stehen. Gegen Borussia Dortmund gab es im Hinspiel eine 1:2-Niederlage, die dann aber doch im Rückspiel durch ein 2:0 noch umgedreht werden konnte. Im Viertelfinale standen die Franzosen gegen das Überraschungsteam aus Bergamo schon wieder vor dem Ausscheiden. Doch zwei Treffer in der Nachspielzeit drehten den Spieß doch noch um.

Das Halbfinale gegen RB Leipzig war dann vielleicht das leichteste Spiel der Hauptstädter. Mit einem starken 3:0 schossen sie die „Bullen“ aus dem Wettbewerb.

GRUPPE A

K.O. RUNDE

FINALE

NE

PARIS SAINT-GERMAIN
PARIS SAINT-GERMAIN
PARIS SAINT-GERMAIN

ROAD TO FINAL

Ähnlich souverän marschierte auch Bayern München durch die Gruppenphase. Sechs Spiele, sechs Siege sprechen eine klare Sprache. Auch, wenn die Gegner Olympiakos Piräus, Roter SternBelgrad und Tottenham Hotspurs hießen.

Besonders das 7:2 in London, bei den Spurs, dürfte den Bayern-Anhängern bestens inErinnerung bleiben. In der K.O.-Runde mauserten sich die Bayern dann auch endgültig zum absoluten Champions League-Favoriten.

Mit insgesamt 7:1 besiegte man souverän den FC Chelsea, der zugegeben zu dieser Zeit gerade in einer kleinen Krise gesteckt hatte. Einen historischen Sieg feierte der Deutsche Meister dann im Viertelfinale.

Mit 8:2 zerlegte man den FC Barcelona in seine Einzelteile und schuf für ein Spielergebnis, das so schnell wohl niemand vergessen wird.

Im Halbfinale taten sich die Bayern zwar nicht so leicht, doch am Ende brachte ein doppelter Gnabry und – natürlich – Robert Lewandowski den 3:0-Sieg.

GRUPPE F

K.O. RUNDE

FINALE

NE

FC BAYERN MÜNCHEN
FC BAYERN MÜNCHEN
FC BAYERN MÜNCHEN

MATCHPLAN

00:00
Europa League Talk
23:17
Atalanta-PSG / RBL-Atletico
43:14
Bayern vernichtet Barca
51:00
Lyon glückt die Überraschung
58:00
Ausbildungsliga oder doch schon Top-Liga?

"Solange wir Spieler wie Havertz, Werner oder Upamecano nicht langfristig in der Liga halten können sind wir keine Top-Liga."

/ JONAS

ANHÖREN BEI Apple Podcasts
ANHÖREN BEI ANCHOR.FM
ANHÖREN BEI CastBox
ANHÖREN BEI Spotify

Immer Dienstagabend auf allen üblichen Plattformen

Werbung

FINALE - CL

Finale Oho! Auch in der UEFA Champions League steht am kommenden Wochenende endlich das Finale an. Paris Saint Germain trifft im Meisterduell auf Bayern München. Es ist wohl das verdienteste Finale, im Hinblick auf das gesamte Turnier. Dabei geht es für beide um viel. Nicht nur, dass sowohl PSG als auch die Bayern endlich das langersehnte Triple feiern würden, für Paris wäre es endlich die Krönung für die großen Ausgaben der letzten Jahre. Seitdem die arabischen Scheichs den Hauptstadtclub übernommen haben, schafften es die Franzosen nie über das Halbfinale hinaus. Es wäre also endlich der wahr gewordene Traum.Was für PSG spricht, ist das enorm starke Duo Neymar/

Mbappé. Wenn es die beiden schaffen, den FCB richtig zu beschäftigen, könnte das Paris zum Titel führen. Die Bayern dagegen glänzen zuletzt durch ihr überragendes Kollektiv. Trifft Lewandowski mal nicht, sind beispielsweise sofort Gnabry und Müller zur Stelle.Die Münchener könnten nicht nur das zweite Triple der Vereinsgeschichte holen, sondern wären per einem Finalsieg auch die erste Mannschaft überhaupt, die den Titel durchgehend mit Siegen gewinnt und hätte auch den höchsten Torschnitt aller vorigen Champions League-Sieger. Gewinnt der FC Bayern also in dieser Form die Königsklasse, wäre es garantiert eine Saison, die in die Geschichte eingehen wird. Und das nicht nur wegen des Coronavirus und des Finalturniers in Lissabon.Wenn es nach mir geht, sind die Deutschen spätestens seit dem Viertelfinale die großen Favoriten auf den Titel. Aktuell wüsste ich nicht, welches andere Team gut genug sein könnte, um diese Bayern zu schlagen. Sehr gerne hätte ich ein Duell mit Juventus Turin oder Machester City gesehen, aber so hat PSG wohl nicht das Niveau des Flick-Teams. Selbst als Olympique Lyon die Bayern mit schnellem Konterfußball überrumpelte, fanden die Deutschen eine Lösung und erarbeiteten sich Chance um Chance. Mbappé und Neymar müssten beide einen Sahnetag haben und wohl mindestens drei Tore erzielen, um dem FCB den verdienten Triumph streitig zu machen.

NE

PSG - FCB
PSG - FCB

WER MACHT'S?

Jetzt habt ihr alles mitbekommen zu den Finalisten. Ihren Weg ins Finale, die Spiele im Viertelfinale und Halbfinale noch zusammengefasst, sowie ein paar Meinungen von anderen Team-Mitgliedern. Jetzt gebe auch ich mal meinen Senf dazu. Wen sehe ich im Europa League bzw. Champions League Finale vorne?

In beiden Finalspielen gibt es eigentlich keine richtigen Favoriten. Sevilla und Inter haben sind zwei große Namen, allerdings sehe ich von der Leistung her, Inter etwas weiter vorne. Lautaro Martinez hat gegen Shaktar Donetsk seine Torgefahr wiedergefunden. Einen großen Vorteil für die Italiener. Allerdings stelle ich mir generell die Fragen auf welcher Position Sevilla besser besetzt sein soll als Inter? Außer Ocampus fällt mir da keiner ein. Auf Seiten Internazionale sind einfach überall Stars vorhanden. Handanovic im Tor, in der Defensive de Vrij und Godin, das Mittelfeld wird gespickt durch Eriksen, Brozovic und Candreva. Nicht zu vergessen der Sturm. Lukaku und Martinez, von der Bank kann noch Alexis Sanchez kommen. Ihr seht, dass der Favorit, in der Europa League, für mich schon fest steht. Es ist Inter Mailand. Sie haben den besseren Kader und vor allem auch die besseren Spiele gespielt.

Kommen wir nun zum Champions League Finale. Endlich mal wieder mit deutscher Beteiligung! Der FC Bayern München hat es geschafft. Gegen Lyon schwächelten die Bayern etwas. Aber auch nur ganz leicht. Was mir jedoch sehr aufgefallen ist, ist die nicht vorhandene Effektivität. Ja natürlich haben die Bayern drei Tore geschossen. Aber trotzdem hatten sie riesige Chancen, welche nicht genutzt worden. Müller, Lewandowski, Coutinho. Sie vergaben große Chancen, die gegen PSG Goldwert sind. Anders war das Halbfinale von Paris. Ein ganz anderes Spiel als gegen Atalanta. Viel dominanter, viel mehr Spaß am Spiel. Leipzig hat zwar viel zum Pariser Erfolg beigetragen, aber trotzdem war die Tuchel-Elf sehr abgezockt. Nach dem Atalanta Spiel hätte ich Paris keine Chance im Finale ausgerechnet. Aber der Auftritt gegen die Sachsen war schon extrem gut. Jetzt sage ich, dass die Bayern extrem aufpassen müssen. Sie müssen wieder so konzentriert und vor allem kontrolliert auftreten, wie es gegen den FC Barcelona der Fall war. Schafft Flick die Elf so wieder einzustellen, dann hat Bayern eine Chance. Mbappe und Neymar gilt es in Schach zu halten. Das traue ich den Bayern allerdings alle zu und hoffe, dass sie sich das Triple holen!

MEINE MEINUNG
MEINE MEINUNG
MEINE MEINUNG

JW

FC BAYERN MÜNCHEN

Ohne eine Niederlage zielstrebig ins Finale.Ja in der Tat. Weder in der Gruppe, noch in der K.O. Runde haben die Bayern ein Spiel verloren. In der Gruppe ging es sehr souverän los. Belgrad und Tottenham wurden deutlich geschlagen. Gerade gegen die Spurs hat sich Serge Gnabry in das Blickfeld der Medien gespielt. Beim 2:7 Erfolg netzte er gleich vier Mal ein. Etwas knapper ging es gegen Piräus zu, was aber im Rückspiel wieder "korrigiert" wurde. Die Gruppe beendete Hans Flick mit sechs Siegen, 24:5 Toren und somit 18 Punkten! Bis hierhin und auch im weiteren Turnierverlauf die Mannschaft mit den meisten Toren. Der unglaubliche Lauf dieser Bayern hat

auch im Achtelfinale keinen Bruch bekommen. Bereits im Februar haben die Bayern 3:0 in London gewonnen. Chelsea bekam keinen Fuß in die Tür. Wieder maßgeblich am Erfolg beteiligt war Serge Gnabry. England liegt ihm einfach. Es folgte aber natürlich noch das Rückspiel. Beeindruckende Leistungen aus der Bundesliga, nach dem Corona-Restart, konnten auch einen Monat später in die Champions League übertragen werden. Sie spielen konstant auf einem hohen Niveau. Gegen Chelsea mit kleineren schwächen, gegen den "großen" FC Barcelona keine. Zwei unglaubliche Spiele, die der Rekordmeister da abgeliefert hat. Im Halbfinale gab es gegen Lyon ein paar mehr Unstimmigkeiten. Diese konnten im weiteren Spielverlauf aber bereinigt werden.

Im großen und ganzen hat der FC Bayern mal wieder das erreicht, was wir alle von ihnen erwartet haben. Einen Finaleinzug. Nach dieser Rückrunde eigentlich unvermeidbar. Jeder Gegner wurde überrollt. Das ganze können sie jetzt vergolden, um den deutschen Fußball nochmal einen Push zu geben. Wir waren das Vorbild in der Corona-Phase, jetzt sollte sich mal wieder eine deutsche Mannschaft an die europäische Spitze setzen!

JW

MIA SAN MIA
MIA SAN MIA
MIA SAN MIA

BORUSSIA DORTMUND

Borussia Dortmund erreichte das Champions League Achtelfinale und scheiterte dort insgesamt mit3:2 an Paris Saint Germain. Ein 2:1 Heimsieg brachte zwar eine gute Ausgangslage für dasRückspiel, doch den Vorsprung konnte der französische Hauptstadtclub mit einem 2:0 Heimsieg beseitigen und selber ins Viertelfinale einziehen. In der Gruppenphase traf man auf den FC Barcelona, Inter Mailand und Slavia Prag. Mit zehnPunkten zog man als Gruppen-Zweiter, hinter den Katalanen in die KO-Runde. Gegen InterMailand fuhr man einen 3:2 Sieg ein in dem man eine starke Performance auflegte und den Gegner nach allen Belangen dominierte.

Im Rückspiel unterlag man 2:0, man hatte zwar mehr Ballbesitz schoss aber nur zweimal aufs Tor, was natürlich zu wenig ist. Slavia Prag konnte man zweimal besiegen, man sah zwar in beiden Spielen nur bedingt effizient aus aber war vor dem Tor sicherer.Gegen die Katalanen kam man nicht über ein 0:0 und eine 3:1 Niederlage hinaus, bei der man zwar mehr Ballbesitz hatte aber vor dem Tor nicht die nötige Konsequenz hatte. Beim Unentschieden war man zwar die bessere Mannschaft und hatte auch mehr Schüsse als der Gegner, aber wie so oft fehlte die letzte Instanz vor dem Tor. Insgesamt war die Borussia sehr Heimstark unterwegs.Zuhause konnte man in allen Spielen punkten und in zwei von drei Heimspielen in derGruppenphase tat man dies sogar dreifach. Auswärts hatte man dafür so seine Problemchen. In derFerne gewann der BVB nur ein Spiel. Hätte man auswärts einmal öfter gewonnen hätte man vielleicht sogar Paris im Achtelfinale vermeiden können, doch leider wurde daraus nichts. Vielleicht lag es an der fehlenden Heimkulisse oder daran das man auswärts mehr Reisen unter der Woche auf sich nehmen musste, jedenfalls kam der BVB auswärts kaum zu Torschüssen. Gegen Barcelona hatte man mit vier Torschüssen den Höchstwert in den anderen beiden Spielen in der fremde(ausgenommen das Prag Spiel) schoss man nur zweimal auf das gegnerische Tor. Dies ist natürlich für so eine Mannschaft viel zu wenig. Die Offensivabteilung der Borussen sollte eigentlich in derLage sein an die sieben oder mehr Torschüsse pro Spiel abzulegen. Auch in der Champions League hat sich die Verpflichtung von

TK

ECHTE LIEBE
ECHTE LIEBE
ECHTE LIEBE

BORUSSIA DORTMUND

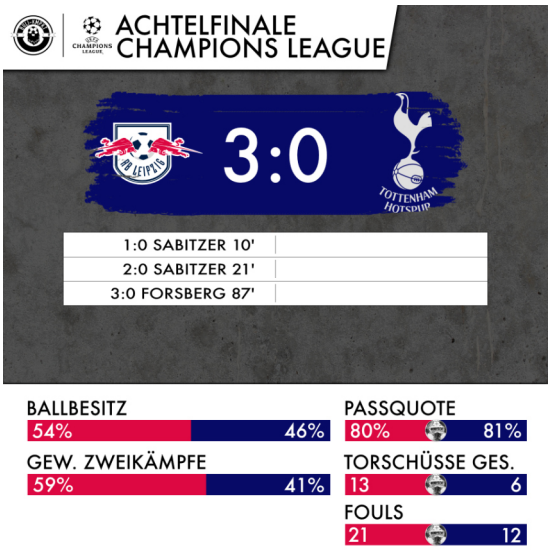
Erling Haaland ebenfalls so ausgezahlt wie in der Liga. Im Hinspiel gegen Paris erzielte er beide Tore und in der Gruppenphase stand er noch in Salzburg unter Vertrag. Nächstes Jahr wird man die Dortmunder auch wieder in derChampions League sehen, da sie als Vizemeister sicher qualifiziert sind. Ich bin gespannt was sie je nach Gruppe erreichen können. Dieses Jahr haben sie sich in einer starken Gruppe durchgesetzt und ich traue Ihnen zu, dass sie dies nochmal tun können. Vielleicht haben sie auch etwas Losglück und landen nicht mit zwei Topmannschaften in einer Gruppe, sodass sie es ein wenig einfacher haben. Zu dieser Champions League kann man beim BVB zwei Sachen sagen, zuhause war man quasi unbesiegbar und auswärts war man zu schwach. Aber naja vielleicht nächstes Jahr.

TK

ECHTE LIEBE
ECHTE LIEBE
ECHTE LIEBE

RB LEIPZIG

In der ersten Champions League Saison in der Vereinsgeschichte von RB Leipzig kam das Team von Julian Nagelsmann in die Gruppe G mit Zenit Petersburg, Lyon und Benfica Lissabon. Damit war man vermutlich in der einfachsten Gruppe gelandet, die es in der Saison gegeben hat. Mit einem Sieg in Lissabon konnten die Leipziger in ihrem ersten Champions League Spiel auch gleich ihren ersten Sieg einfahren. Anschließend folgte eine Niederlage gegen Lyon jedoch gegen Zenit konnten sie wieder gewinnen. In der Rückrunde erreichten Sie 1 Sieg und zweimal Unentschieden, weshalb sie die Gruppenphase auf dem ersten Tabellenplatz beenden konnten. Im Achtelfinale

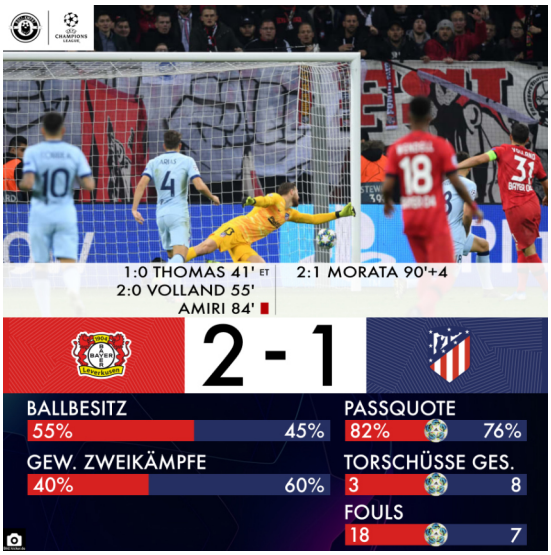


kam nun das englische Top-Team Tottenham. In einem engen Hinspiel konnten Sie in London durch ein Tor von TimoWerner das Spiel mit 1:0 gewinnen. Im Rückspiel folgte dann eine souveräne Leistung, die mit einem 3:0 Erfolg gekrönt werden konnte. Damit war Leipzig eines von vieren Teams welche vor der Corona-Phase im Viertelfinale gestanden hatte. Im Viertelfinale kam nun der spanische Defensivblock Atletico Madrid. Die Leipziger waren für diese Partie perfekt eingestellt weshalb sie eine wirklich tolle Leistung zeigen konnten. Obwohl Timo Werner fehlte konnte man sich mit 2:1 gegen Atletico Madrid durchsetzen. Im Halbfinale wartete nun der französische Serienmeister Paris SG. Mit den ganzen Stars wie Neymar, Mbappe zeigten sich am Anfang zwei verschiedene Fussballklassen. Schon zur Halbzeit führte Paris mit 2:0. Am Ende konnten sie sich mit 3:0 durchsetzen. Damit war der Traum vom Finale für Leipzig aus. Nach der Partie erzählte Julian Nagelsmann das nun das Auge auf das DFB Pokalspiel gegen den 1.FC Nürnberg am 12.September gerichtet ist. Deshalb werden die Spieler nun maximal 1 Woche Pause bekommen. Jedoch können die nun voller Stolz sagen: Wir sind unter den 4 Besten Teams Europas.

CO

BAYER 04 LEVERKUSEN

Bayer Leverkusen schied mit einer 2:1 Niederlage im Europa League Viertelfinale gegen InterMailand aus. Bayer Leverkusen zog als dritter der Gruppe C der Champions League in die Runde der letzten 32 der Europa League ein. In der Champions League war man mit Juventus Turin, Athletico Madrid und Lokomotive Moskau in einer Gruppe. Man konnte zwei Spiele gewinnen und verlor vier Spiele. Man konnte in vielen Spielen sehr gut dagegen halten und hatte auch mehrSchüsse aufs Tor und auch mehr Ballbesitz, scheiterte dann aber an den starken defensiven derTeams oder an den Keepern. Sie hatten es sehr schwer in der



Gruppe und können dafür eigentlich zufrieden sein. In der Runde der letzten 32 traf man auf den FC Porto. Das Hinspiel gewann man mit 2:1, man war die bessere Mannschaft und konnte somit auch verdient den Sieg einfahren. Mit dieser guten Ausgangslage konnte man auch das Rückspiel mit 3:1 gewinnen und zog souverän in die Runde der letzten 16 ein, weil man auch im Rückspiel deutlich dominanter war und gerade mal einen Torschuss zu lies. Dort traf man auf die Glasgow Rangers. In Glasgow gewann man dasHinspiel 3:1 und das Rückspiel nach der Corona-Pause konnte Leverkusen mit 1:0 gewinnen. ImHinspiel hatte Leverkusen 65% Ballbesitz und dominierte den Gegner. Man kreierte sich die perfekte Ausgangslage. Im Rückspiel verwaltete Leverkusen die Führung clever und lies nichts anbrennen. Glasgow hatte einen gefährlichen Kopfball kurz vor dem Ende das war es. Das heißt man fuhr in Richtung Köln um dort auf den italienischen Club Inter Mailand zu treffen. Durch die Tore von Barella und Lukaku gingen die Italiener früh 2:0 in Führung. Leverkusen gelang danach nur noch der Anschlusstreffer durch Amanatidis. Die Werkself konnte sich nach einer eher mäßigenChampions League Saison fangen und spielte in der Europa League bärenstark. Sowohl Porto als auch Glasgow hat man die ganze Zeit dominiert und verdient besiegt. Man war in allen dieser 4Spielen die bessere Mannschaft und im Spiel gegen die Mailänder hat man auch eine starkePerformance in der zweiten Halbzeit gezeigt. Leider fehlt das letzte bisschen Glück. Wenn man die Leistung der Bayer

WERKSELF
WERKSELF
WERKSELF

TK

BAYER 04 LEVERKUSEN

zusammenfassen will kann man sagen, dass man in der Champions League ,mit viel Pech teilweise, unter seinen Möglichkeiten blieb und auch nicht seinevolle Gefahr entfallen konnte. Sobald man dann in der Europa League war, ging es steil bergauf und man spielte befreit und locker. Sie konnten ihr volles Potenzial vor allem in der Offensive rund umKai Havertz nutzen. Auch nächstes Jahr werden wir Bayer Leverkusen wieder in der Europa League sehen. Es bleibt aber spannend wie weit sie kommen, falls sie ihren Starzehner Kai Havertz wirklich verlieren sollten. Dann wäre die Werkself definitiv geschwächt und ich würde ihr nicht so viel zutrauen wie mit ihm. Mit Havertz ist Leverkusen auf jedenfall in der Lage wieder ins Viertelfinale einzuziehen, vielleicht kann der Weg dann auch noch weiter gehen. Es bleibt abzuwarten inwiefern sich derKader noch verändert, anhand davon würde ich die Erwartungen zur neuen Europa League setzen.

TK

WERKSELF
WERKSELF
WERKSELF

BORUSSIA M'GLADBACH

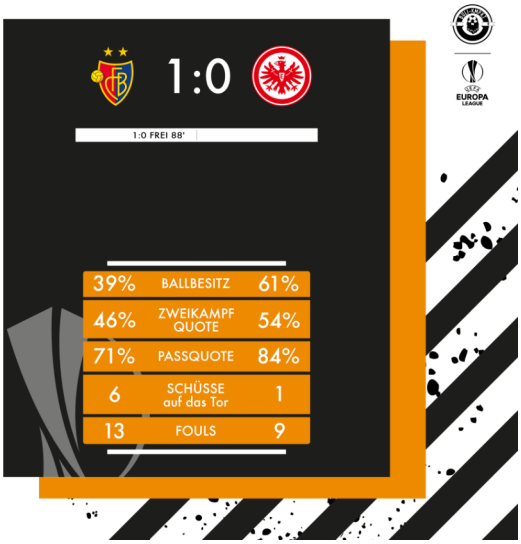
Während die Fohlenelf in der Bundesliga fulminant gestartet ist, ging es in der Europa League überhaupt nicht gut los. In einer lösbaren Gruppe konnte erst am vierten Spieltag, im Rückspiel gegen AS Rom (2:1). Bereits am ersten Spieltag wurde gab es direkt einen großen Knall für die Gladbacher. Gegen den vermeintlich schlechtesten Gegner, den Wolfsberger AC, verlieren sie mit 0:4. In weiteren Spielen gegen Basaksehir und Rom folgte zwei Mal ein 1:1. Dies bedeutete Platz vier nach drei Spielen. Überraschend war der Wolfsberger AC, welcher sich auf den zweiten Platz setzen konnte. Nach dem Sieg gegen die Roma sah die Europa League-Welt schon etwas besser aus. Die Gruppe wurde immer enger und Gladbach behielt sich die Chancen auf die K.O.Phase bei. Nach dem Rückspielsieg gegen Wolfsberg stand Gladbach auf den zweiten Platz, mit acht Punkten. Sie haben sich nach einem verkorksten Start wieder berappeln können und sich so das Weiterkommen sicher können. Aber auch nur können. Im letzten Spiel ging die Borussia gegen Basaksehir durch ein Tor von Thuram in Führung. Kurz vor der Pause gab es den Ausgleich. Dieser hat bereits das Aus bedeutet. Am Ende traf sogar noch Crivelli. Die Borussia war am 12. Dezember ausgeschieden.

Was bleibt hängen nach diesem Jahr? Ob die ersten Spiele nicht ernstgenommen wurde oder so weiß ich nicht. Eine Beurteilung mag ich mir hier auch nicht anmaßen. Trotzdem muss festgehalten werden, dass die Borussia deutlich mehr hätte reißen müssen in dieser Gruppe. Wolfsberg und Basaksehir waren sicher nicht die schwierigsten Gegner. Die Motivation wird in der Champions League zwar eine andere sein, aber die Fohlen hätten hier um einen Titel mitspielen können. Chance vertan, die nächste aber dann doch bitte nutzen.

JW

FOHLENELF
FOHLENELF
FOHLENELF

EINTRACHT FRANKFURT



Vor etwas mehr als einem Jahr war die Eintracht aus Frankfurt noch gefeierter Halbfinalist, der sich erst im Elfmeterschießen gegen späteren EL-Sieger FC Chelsea geschlagen geben musste.Auch wenn die Erwartungen zu Beginn der Saison ausgesprochen hoch waren, blieb der Traum vom Pokalsieg im zweithöchsten europäischen Wettbewerb auch in diesem Jahr für die Hessen aus.So tragisch wie das Aus für die Fans aus der Mainmetropole sein mag, sodesolat ist auch die Leistung der Mannschaft im ersten Gruppenspiel gegen den FC Arsenal gewesen, als es eine 0:3-Heimpleite setzte. Zwar schaffte es das Team von Adi Hütter in den zwei darauffolgenden Partien gegen Standard Lüttich und Vitoria Guimaraes die ersten zwei Siege nachHause zu holen, die beachtliche Leistung aus der Vorsaison wurde jedoch nicht an den Tag gelegt. Dies zeigte sich insbesondere im Rückspiel gegen die Belgier: die Adler mussten sich in allerletzter Sekunde mit 2:1geschlagen geben und waren vor dem Spiel gegen die Gunners gefordert, da eine Niederlage bereits am 5. Spieltag das Vorrunden aus bedeutet hätte. Dennoch kämpfte sich die Eintracht mit einer soliden Leistung in dieSpur zurück und reiste mit einem 2:1-Erfolg zurück nach Frankfurt. Mann des Tages war Daichi Kamada, der mit einem Doppelpack das Weiterkommen der Eintracht so gut wie perfekt machte. Doch auch am letzten Spieltag legten die Rot-Schwarzen vor heimischem Publikum gegen die bereits ausgeschiedenen Gäste aus Portugal an den Tag legen: so konnte die Eintracht, trotz einer 2:3-Niederlage die Zwischenrunde erreichen, da sich Arsenal und Lüttich mit einem Unentschieden trennten und die Eintracht somit hinter den Londonern die Gruppenphase auf Platz2 beendete. Zum Vergleich: in der letzten Saison verlor die Eintracht in der Gruppenphase keinen einzigen Punkt und war bereits am vorletzten Spieltag mit einem Torverhältnis von +11 als Tabellenführer für die nächste Runde qualifiziert. Gegen den FC RB Salzburg konnte die Eintracht einen 4:1-Heimsieg dank eines Hattricks von Kamada einfahren. Beste Voraussetzungen für das Rückspiel in Salzburg, das 2:2 endete und den Frankfurtern den Weg für das Achtelfinale ebnete. Hier musste sich die Eintracht letztendlich geschlagen geben, nachdem man vor knapp 50.000 eigenen Zuschauern wie schon gegen Arsenal mit 0:3 verlor. Auch vor leeren Rängen in derSchweiz schafften es Kostic, Silva und Co. nicht, das Aus der Hessen zu verhindern. So endete die Europareise der Frankfurter früh. Die Abstinenz der Leistungsträger Luka Jovic, Sebastien Haller und Ante Rebic war vor allem in den EL-Spielen deutlich zu spüren.

EINTRACHT
EINTRACHT

VfL WOLFSBURG

Mit der Gruppenauslosung hatte man zwei namhafte Teams in die Gruppe bekommen und einen Außenseiter. Mit dem belgischen Topklub KAA Gent und dem französischen Klub St.Etienne gab es gleich mehrere Anwärter auf einem Platz in der KO-Runde. Den vermutlichen Außenseiter aus der Ukraine Oleksandrija, hatte man aber auch einen Gegner den kaum einer kannte. Mit einem Auftaktsieg in der Ukraine mit 3:1 konnten die Wölfe gut in die Gruppenphase starten. Jedoch kamen dann in den kommenden drei Spielen: zwei Unentschieden und eine Niederlage. Die beiden abschließenden Spiele in der Gruppenphase konnten sie mit 1:0 für sich entscheiden. Damit konnten sie sich den zweiten Tabellenplatz in der Gruppe I hinter KAA Gent sichern. In der Zwischenrunde bekam man nun den schwedischen Serienmeister als Gegner zugelost: Malmö FF. In einem engen Spiel konnten die Wölfe sich mit 2:1 im eigenen Stadion durchsetzen. Im Rückspiel in Mälmö gab es nun eine souveräne Vorstellung: Mit einem klaren 3:0 schossen sie Malmö aus der Europa League. Im Achtelfinale wurde mit Donezk, ein Angstgegner gelost. Der ukrainische Serienmeister ist bekannt für seine Brasilianer, die in der Offensive für Unruhe sorgen. In einem engen Hinspiel setzten sich die Ukrainer mit 2:1 in Wolfsburg durch. Dieses Spiel fand schon ohne Zuschauer statt. Anschließend war durch die Corona-Pandemie Pause. Am 5.August konnte dann das Rückspiel in Donezk ausgetragen werden. Obwohl die Wolfsburger zwei Tore schießen mussten, hatten sie in dieser Partie kaum eine offensive Möglichkeit. Ein bärenstarker Casteels rettete den VFL fast die ganze Partie. Jedoch schwächten sie sich selber durch die Rote Karte gegen den Innenverteidiger Brooks. Als in der 89.Minute Moraes das 1:0 für Donezk erzielen konnte, ging das Schützenfest erst los. In der Nachspielzeit konnte Donezk noch auf 3:0 stellen. Damit war der Traum vom Finale in NRW ausgeträumt.

CO

IMMER HUNGRIG
IMMER HUNGRIG
IMMER HUNGRIG

BUNDESLIGA IN EUROPA

Auch dieses Jahr war die Bundesliga eher nicht so erfolgreich in der Europa League. In der Champions League reißen RB Leipzig und der FC Bayern München das Gesamtergebnis raus. Ansonsten muss auch hier beachtet werden, dass Bayer Leverkusen in der Gruppenphase ausgeschieden ist, sowie Borussia Dortmund gegen Paris Saint-Germain und das obwohl sie eine gute Ausgangslage hatten.

Na klar. Leverkusen hatte eine Hammergruppe. Juventus Turin und Atletico Madrid. Trotzdem muss gesagt werden, dass sie ihre Chancen hatten, um hier weiterzukommen. In der Europa League waren sie dann für eine lange Zeit mein Titelfavorit! Sie haben in der Bundesliga leider früh angefangen nachzulassen und das hat sich, in meinen Augen, in der Europa League fortgesetzt. Gegen Inter haben wir gesehen, dass es für den ganz großen Sprung nicht reicht. Da müssen sie sich an die eigene Phase fassen. Generell gab es für die Bundesligisten nicht viel zu feiern in der Europa League. Gladbach fliegt in einer einfachen Gruppe schon früh aus und enttäuschte extrem. Wolfsburg und Frankfurt verhauen das Hinspiel und auch teils das Rückspiel. Bei den Fohlen würde ich sagen, dass sie zu Beginn des Turniers den ganzen Wettbewerb und die Gegner nicht ernstgenommen haben. Das ist ihnen auf die Füße gefallen. Wolfsburg und Frankfurt wurden die Hinspiele deutlich erschwert, durch "plötzliche" Geisterspiele. Woanders wurde ja aber mit Zuschauern gespielt. Für die Leistungen in den Rückspielen gibt es jedoch keine Entschuldigung. Die waren, besonders vom VfL Wolfsburg, besonders schlecht. Eine Note für das Abschneiden hier: 4

Wie eingangs schon erwähnt wurde das Gesamtabschneiden in der Champions League durch die Halbfinal bzw. Final Einzüge von Leipzig und München gerettet. Wären diese Erfolge nicht gewesen, dann wäre es wiedermal nur eine durchschnittliche Champions League Saison der Bundesligisten. Gerade von Borussia Dortmund hätte ich mehr erwartet. Das Ausscheiden gegen PSG war in meinen Augen unglücklich. Aber vor allem vermeidbar. Eine Note für das Abschneiden hier: 2 (wenn Bayern siegt - 2+).

GRUPPE D

ACHTEL FINALE

HALB FINALE

GRUPPE J

ACHTEL FINALE

VIERTEL FINALE

MEINUNG
MEINUNG
MEINUNG

JW

BUNDESLIGA = TOP-LIGA?

Nun ist aus den besten Ligen der Welt (laut UEFA-5-Jahreswertung) kein Team mehr in der Champions League vertreten. Reicht es also nicht mehr für die Weltspitze? Vielleicht hat es dieses Jahr nicht für ganz oben gereicht. Wir sollten aber alle im Hinterkopf behalten, dass es im letzten Jahr sowohl in der Europa League, als auch in der Champions League, ein rein englischen Finale gab. Für mich bleibt die Bundesliga auf der Schwelle zwischen Ausbildungsliga und Top-Liga. Es spekulieren einfach zu viele Stars auf einen Wechsel in Richtung Premier League und La Liga.Natürlich spielt hier der Gehaltsfaktor eine Riesen Rolle.

Aber trotzdem ist und bleibt es von vielen der Traum einmal in England oder Spanien zu spielen. Deutschland kann bei jungen Stars sehr gut argumentieren, dass sie hier gefördert werden und Spielpraxis auf einem hohen Niveau erhalten. Sind sie dann fertige Spieler gehen sie für viel Geld nach Spanien oder England. Schafft es die Bundesliga wieder internationale Stars zu verpflichten (und dann nicht nur als Leihe) oder langfristig binden können zählen sie für mich zu einer der Top-Ligen. Auch muss langfristig Erfolg her. In der Europa League erreichte man, bis zum Frankfurter Erfolg, immer nur das Viertelfinale. In der Champions League, war außer 2012/13 nur auf den FC Bayern München verlass. Sie kamen fast immer ins Halbfinale. Auch hier. Solange es die Bundesliga nicht schafft mindestens jedes Jahr um einen europäischen Titel mit zuspielen gehören sind sie keine Top-Liga.
Sie bleiben auf der Schwelle. In diesem Jahr geht man einen Riesen Schritt in die richtige Richtung, aber langfristig muss mehr Leistung her in den internationalen Wettbewerben.
Nagelsmann ermahnte, dass man nicht in den extremen Leben sollte. Letztes Jahr war kein Team im CL-Viertelfinale und alles war schlecht. Nun soll aber wieder alles okay sein? Nein. Die Bundesliga muss diese Leistungen auch in den nächsten Jahren bestätigen Leipzig hat die Latte sehr hoch gesetzt. Nächstes Jahr mindestens Viertelfinale. Dortmund muss auch wieder mindestens ins Viertelfinale einziehen. Aber auch in der Europa League müssen wie Halbfinalisten stellen!

BUNDESLIGA
BUNDESLIGA

JW

MITWIRKENDE

JW

Jonas
Head of BULI-KMPKT

Ich bin 23 Jahre alt und studiere aktuell Sportjournalismus. Vor vier Jahren habe ich mit BULI-KMPKT begonnen. Jetzt gehen wir mit der Seite neue Wege und machen das erste Digitale Magazin

NM

Nikita

Nico

NE

TM

Tomek

Tim

TK

EM

Eugenio

Carl

CO